

Passendes zu Orgs der Religion

Band 3

Sekten und Religion

Nennt es nur „loyal“ ja schon:

Schablonen für Gedanken,

Statt helfen Armen, Kranken.

Alkohol im Dienst?

Wie Nadel und Nadel?

Oder wie Jean sein Abtrocknen?

Was passt hier so?

Bist du im Dienst heute?

Oder hast du 2% Alkohol -

hellige Alk-freies Bier

getrunken? # Was das du

Alkohol gestehen?

Gib es dir deine Zeit

Den es in eine Hand hast?

Willst du in einer Religion
Nicht snecken dann brauchst du
Schenklappen und Dislokation

Wer ist stärker?
Geist oder Kraft?

Wie könnte ein Samson
Beter sein als Samuel?
All seine Stärke schon
Ist weniger als Ruh Els,
Die findet man im Nam
Samuels! Stärke nur Dram!

Frieden

1000 sieht dem Jammer zu.

Er gab Frieden, doch suchst Jammer du!

Eden war Frieden, den Neuren ablehnten.

Der Nam' Gott's war Frieden, den man nie ersuchte.

Die Bibel war Frieden, die keine las.

Der Mensch sucht Frieden in irgendwas.

Jesus war Frieden und die Propheten.

Ketzer waren oft Frieden, was sie taten

Wenn Gott nie Frieden gäbe als Satz

für die Welt, dennoch auf Erden schelt's:

"Hier ist uns Jammer, es gibt keinen Frieden!"

Man hat einfach Gottes Dinge nur vermieden.

Leben in Fülle

Sie haben Böses vor und ^{halten's geheim} .

Sie heucheln Freundschaft ~~vor~~ dir vor

<sup>im Sinn
und gemein.</sup>

Sie lieben das Sich-Verstellen ^{Hülle}

Ihr Ende ist Tod statt Leben in Fülle ^{ab ~~Maße~~}

rechte Ruh

Er leitet mich in rechter Ruhe.

Es gibt noch eine rechtere Ruh!

Für dies Ziel das Rechte tue!

Es ist der Frieden in deinem Du.

Sein Name ist die rechte Ruh.

Liebe du ihn auch! So Recht tu!

Flehen

Oh, oh, oh verstoße
Nicht für immer! Deine große
Barmherzigkeit ^{oh} über!

Mein Auge ist schon trübe
Von Angst und von viel Tränen,
Gebete nicht zu erwähnen.
Laß mich nicht in Schanden werden
Laß mich bleißen in dein' Herzen!

Hilfe

Wir können dir nicht mehr
helfen, es ist zu sehr
weg vom Wehrheitsbetrieb.
Wir glauben nicht de' Lieb.
Sie merken nicht, daß sie
Sich selbst nicht helfen könn',
Weil der Namen Gottes
sie Ih'm Volk ~~da~~ gar nicht gönn'.

Lebensquelle

Jede Quelle Wasser -

Ein Lebensquell von Gott.

1000 - Hasser

Rechen sich selbst ja tot.

Weder Wasser eines Quell

Noch das Wasser Bibelwort

Ist für sie ^{ein} ~~das~~ Licht^{es} hell

Das erigentod schiffert fort.

Rene

Alles hat seine Zeit

Deshalb war alles alright

hältst du an Louo noch fest

Tut Louo dann selbst den Rest

Laß dich durch Rene nicht verzeihen

Mit Dienst du lieber Gott verehren

Und auch mit vielem oft-Gebet

Wirt sehen, daß eis soft oft geht.

Wählen

Im Leben ist zählen,

Was du dir tust wählen:

Sei's der Gott, sei's die Org,

Sei ständig voller Sorg,

Dass du dich nicht verwählst,

Dich nicht mit "Schlecht" vermählst!

Der Dreck

Bis all die Drecks von Glaukens-Orgs
Sind weg von dir, wenn du sie läßt,
Danek lange! Es ist das Best,
Wenn du bleibst ständig voller Sorgs,
Daß du nicht in alt Fahrwasser
Wieder gerätst! Bleib Org-Hasser!
Doch hesse nicht die weißen Seelen,
Die in jeder Org sind! Doch wählen
Sollst du dir, mit nem du gehst und spricht;
Denn es gibst in Orgs unzählig Nicht!

Biegedererschaft

Muß ich denn gebeugen werden?

„Ich doch nicht!“ das log auf Erden

Der, der glaubte er sei schon rein =

„Dem Reinen kann nichts Sünde sein!“

So denkt und spricht es, glaubt bei Sünd

Wird Gott, der Vater, an ihm find'.

„Keine Wahrheit ist in solchem“

Sagt Johannes! Solch ein Molch denn,

Der sich jagt ins Herz'nen Dolch, wenn

Er nicht l^ässt von solch Gedanken!

Er wird dann ganz sicher wanken!

Ruhe-Mann

Wend dich ab von bösem Druck,

Wenn man verlangt von dir in Rück

In Richtung Neunden Weisheit!

Die Religion tut's leis heüt.

Oft unmerklich tut sie schürn

Angst! Sie drückt so auf dein Hirn.

Sie verspricht denn gleich Befreiung,

Wenn du nimmst eine Weihung

Nicht etwa zu Gott, sondern zu

Einer Religion mit ganz "Du"

Dann kommt du niemals mehr zur Ruh!

Hauptsache Gebet und Bibel

Herzlich Willkommen bist du beim Vater,
Wenn du ihn suchst mit dessen Gebeten.
Er ist der Hundert-Pro... - Berater!
Wenn auch viel Bö's' Reden um ihn wehten.
Er gab Gewissen, Gebet, Bibel;
Er gibt im Net freundschaftig Bibel;
Er gibt dort auch Urtexte-Hilfen,
Doch Zweitliteratur wächst Schilfen-
Gleich üppig dort mit vielem Felschen!
Bitte Gott, dass'd nicht Felsches Krellst denn!

Vaterwechsel

yl. Hes 34

und: "Ihr seid aus
eurem Vater..."

Ist ein Gottes Knecht ein Nicht,
Liebt er die tief Demüt nicht!

Er macht sich ständig größer,
Statt ständig kleines zu sein.

So wird er ständig böser
Mit Scheindemüt als sein Stern!

Sein Gott bleibt nicht der Vater

Io uo, Berater

Jeden trenen, klug Knechtes!

Ein andern Vaters echtes

Kind er ist sodann recht bald.

Scheffe lassen ihn dann kalt!

Der Treue und kluge Knecht

Demütig und klein

Sei Gott's Dienerlein;

Immer im Stillen

Verborgen kühlen

Die bösen Gedanken

Christlicher Ranken!

Deshalb die Frage:

Wer in Wirklichkeit

Ist Treuer und Keug

Als Diener im Kong

Des ewigen "Men"?

Man dies dann sch'n kann!

Sonnt zum Sechtmorn

Yt 24: 45 fff

Treuer und Verständiges Sklave?

Plappert nicht dem Sklaven⁴ nach!

○ Wär er ein Sklave⁴ — ich lech! —

Dann würd er sich nicht „Sklave“

Nennen, dieser blöd' Affe!

Er wär demütig und klein

Helt mir ein stiller Dienerlein!

Sklave⁴ nennt sich ein Böser

Knecht, weil er ja sonst säß da

Als offenkündig Tyrann:

Das dann jeder sehen kann!

Das Einzelwort „Sklave“ gibt's

Nicht in Gott's⁵ Wort! Gott nicht liebt's!

vgl. Off 11:15-18

„Untertan“ falsch übersetzt!

Sollte der Mensch sich die Erde
Untertan machen, daß werde
Er Herrscher über das Alles?
Daß dann der Krach eines Knalles
Die verunstaltete Erde
Auflöst, daß sie nie mehr werde?
Macht sie zu einem Bereich!“
Wer dieses übersetzt, nicht gleich
Den Mensch zum Welttyrann
Erhoben, was nicht kann
Gut gehn, wie man ja sieht.
Singt doch ein Neues Lied!

Die Braut allein

Rundum festgemacht haben
Den Gehörsem nicht Raben-
Gleiche Ego-Tripp-Menschen,
Sondern nur Hundertvierund-
Vierzig Tausend, die gesund
Im Glauben, als die Menschen
Die nicht wie jed Klein-Hänschen
Nur den eigenen Willen
Kannten, sondern den Gottes
Mit den geistigen Brillen
Sahen, gegen Nacht des Todes!

Scheidung von Toren und Bösem Sklaven

Die einen Zj gingen aus dem KZ
Geläutet hervor, bei andern nicht so nett!
Sie erstanden in dieser Zeit dann danach,
Als wär' das Umbringen kein größeres Ach,
Das Bluttransfusionsverbot selbst für Babys.
Sie lebten wohl im KZ wie das Schlachten
Von Menschen ist ^{eine von} leichteⁿ Sachen.
Im Heren Louos kam für Babys
Nie das Schlachten auf, wie im Tale Hinnom
Es Manasse tat. Solch Zj im Tal Hinnom,
Also des Gehenna, werden ewig liegen,
Ein Schlaf, ohne Erwachen^{je} zu kriegen!

Größe der Sünde

Wache denen, die machen
Unrechte Gesetz, Sachen
Wie Masturbationsverbot
Und Bluttransfusionsverbot,
Dies sind kein Sünd' verborgen.
Sie nehmen ewig jed Morgen.

Ego?

○ Karriere in dem Dienst

Für Gott: Was schon da gewinnst?

Karriere in der Welt:

Gott genauso nicht gefällt.

Such niemals dein Ego sehr?

Dennut gibt ja viel mehr her.

○

Wahrheitsliebe

Entweder man packt die Wahrheit

○ Oder man erstickt daran! Leid

Sind viele, die Wahrheit zu hören;

Denn man ändert sich ja nicht ^{gern}

Wenn die Bibel Wahrheit doch ist,

Sollt' sie ja lieben jeder Christ;

Doch für viele Wahrheit Gestank!

○ Man lieber in Gleichmut ~~ver~~ sank.

Gleichgültigkeit statt Wahrheitslieb

Macht dich an deinem Gott zum Dieb.

Die Frucht

Wahre Anbetung im Christentum

ist der Impuls mit derselben Frucht

In allen Zweig-Orgs ^{im} Christentum:

Die Liebe ist diese echte Frucht!

Die Zweige sind alle verschieden.

Doch die Frucht ist immer dieselbe!

Wer eser bei Frucht entwickeln kann,

Bleibt im Holz, im Fener verschieden

ist es einmal, weil es nicht kann

Liede zeigen, bloß dann und wann!

Die Gebote - unsere Mutter

Wirf kein Gebot Gottes in die Ecke!

Wirf es nie ~~hinter~~ hinter dich wie ne Zecke!

Ist es auch schwierig, ganz einzuhalten,

So gib dann nicht auf wie die Alten,

Die lieber dem Baal nachgerandelt sind!

Du sollst unschuldig werden wie ein Kind!

Jetzt sind wir noch alle ^{nur} nutzlos Sünder.

Doch Iouo sieht uns schon als Kinder,

Wenn wir uns das Rechte fethaltend wollen!

Dann lernen wir aus Liebe sollen wollen!

Bis aufs Blut

Sei dein Dienst wie ein Opfer-Rind
Zum Ganzbrand, dein Herz wie ein Kind!
Unschuldig und voll freiem Will'n
Ganzherzig sollst du das Rind kill'n!
Es muss also ein Opfer sein,
Das echt dir kostet Arbeit fein.
Der Bund mit Gott geht mit Opfer
Nur! Mit Herz und nicht mit Kopf, des
Nur den Lohn hätte im Auge!
Du sollst das Letzte raussauge
Aus deinem Herz, so daß es kost'
Dein Herzensblut, statt Sinn verrost'!
Man darf mit dem Vater keine
Geschäfte machen, mit ihm spiel'n!
Das ist der Fehler von so viel'n!

Nur Liebe zählt da alleine!



Gerettet zum Lohn

Wer von Gott gerettet wird,
Erlebt Feuer dieses Hirt'!
Er wird abgeschnitten von
Dieser Welt für seinen Lohn.
Denn er schlägt wieder Wurzeln
Nach unten, kann selbst pflanzen
Freudewoll, auch — kriegt er Trieb!
Nach oben, als Lohn für Lieb!

Wie du mir, so ich dir

Ioou nahm dem Teufel seinen Namen.

Dieser Name kommt in der Bibel nirgends vor.

So tat Satan alles, um des Vaters Namen
Weltweit völlig verschwinden zu lassen, Horror!

Das schaffte es nämlich, denn Gott ließ ihn wissen
Dass Satan hat in der Tat gar kein Gewissen.

Er ließ den Teufel so weit geh'n, wie er konnte.

Um seine Macht zu zeigen, die in Gott wohnte;

Jetzt, ganz kurz vor Harnagedon, läßt wieder
Ioou seinen Namen wie Lieder

Erklängen für ^{die} Guten und ^{die} Treuen.

Doch die Welt tut den Nam stets scheuen.

Liebe lernen

Gehorche Gott, dann lernst du Liebe.
Liebe wird tot, liebst du nur Triebe.
Sie erkaltet ziemlich schnell und gleich,
Wenn du nicht wirst geistig langsam reich.
Geistig reich wirst du durch Gutes tun.
Hilf ist dir da das Bibel-Lesen.
Lass dieses Bibellesen nie ruhn!
Dann wirst du im ^{Geiste} genesen.
Dann lernst du auch Liebe und Lieben.
^{Des Vater} muß dich wie aussieben.

Von David lernen

David hätte nen schönen Palast!
Denn würd ihm sein Gewissen zur Last.
Gott lebt nur in einem billig Zelt!
Ein Tempel muß her, sonst stimmt nicht d'Welt!
Es war ganz falsch rüm gedacht im Herz!
Zerstör dein' Palast trotz großem Schmerz!
Leb auch in nem Zelt! Das wärs g'wesen!
Sein Ego blieb groß, konnt man lesen
Aus dieser Situation! Mörder
Tat so sein Ego sogar werden.
Er tat alles falsch rüm auf Erden!

Bleib immer dabei!

Hast du einmal die Bibel ganz gelesen?

Denk dann nicht, das wär's für den ^{Dienst} gewesen,

Den Gott von dir gerne sehen doch würde.

Es gibt für Lieb- zu Gott ^{noch} manche Hürde.

Doch bleib einfach bei deinem Bibel-Lesen,

Dann wirst du wohl nie zum ew'g Tod verwesen!

Scheideweg

Man kann nie zwei Herren dienen!

Du kannst nicht eine Org lieben

Und loro auch dienen.

Entweder du hast den Vater,

Oder du hast die Kirchen-Org.

Der Vater ist echt Berater.

Die Orgs bereiten dir nur Sorg!

Falsches Ziel

Wenn einer nichts mehr lernen kann,

ist er unbelehrbar; wie Wahn

ist das, ein Aus für Herz und Sinn!

Das Wort Gottes geht nicht mehr rein.

Solche kann Gott nie mehr führen!

Der kann sich nie für Gott rühren,

Nie mehr in alle Ewigkeit!

Solche verachtet Gott beizzeit!

vgl. Moriah = Bitterkeit Jchs
(= Louos)
Mor = Myrthe = Bitterkeit

Denk an Louos! An Gott immer denken!

Sie vergaßen, was Gott für sie tat,
Und wollten nicht seine Gesche.
Sie hörten auch nicht auf Gottes Rat,
Lieben jedes tägliche Hetze
Und Unruhe im Lebenslauf,
Glaubten, es genüge Baby-Tauf.
Plötzlich stehen sie vor ihrem Gott,
Wenn dann neht unausweichlich ihr Tod.
Was wollen sie Gott dann noch sagen?
So etwas schlägt Gott auf den Magen.
"Bitterkeit" heißt so sein Tempelberg!
Mit einer Klage maner er stärkt
Seine Klage um seinen Namen,
In dem wir getauft mit nem Amen!
Klagelieder er singt um die Welt,
Die ihm wie bei der Sintflut nicht g'fällt.

Kritik wird von Blöden verschmäht!

Bist du ein Kritikus,
Glaubst du nicht jedem Stuss,
Doch verfeilst manchen Kopf
Des Geistes an Irre,
Um sie wegzuföhre
Aus ihrem Wahnsinnslauf
In einer Org ab Tauf
In diese Org hinein,
Um mehr bei Gott zu sein!
Um nie zu beugen das Knie
Vor Baals-Orgs! Ein Schmerz wie nie!

Wer A sagt muß auch B sagen

Gehorsam ist das A und O
Für Leben von I O U O.

Gehorsam ist das Einmeins
Für ewig Leben, sonst gibt's keins.
Gehorsam doch muß Gott gelten,
Nicht Geschen dieser Welten.

Eine Neue Welt ja entsteht.

Dort es wir mit Gehorsam geht.

Wer zu Gott A sagt, muß auch B
Sagen, sonst führt's zu ewig Weh!

Erzogen?

Die ZJ. sind ein Erziehungs-Werg

Das einmal gut brennt wie auch die Zwerg;

Die es leiten zum Leid der Schafe;

Sie nennen sich "verständlich", "Sklave"!

Auftand und Liebe lernt man dort nicht.

Ein ZJ zu sein, ist kein Gedicht!

Was glauben?

- Ein Konglomerat sind die Lehren
Und Dogmen aller Religion-Orgs.
Alle behaupten, es sei nur Gott's Geist
Der ihnen den Weg genau ^{so} weist.
Ist der heilige Geist so geteilt,
Dass Iouo hat so gefeilt,
Die Lehrwerke jeder Religion?
Ist er selbst zweigeteilt ja schon?

Blumenkranz oder Kron?

Ein Kranz ist rund

Auch eine Kron!

Kranz ist gesund,

Nicht so die Kron

Auf deinem Kopf!

Auch rund der Topf

Am Kopf des Topf,

Gebunden rund,

Ist wie ein Kranz

Viel mehr gesund

Als Kron und Tanz!

Personenkult

Ist nur tief Schuld!

Ist es Liebe?
oder Vorwertsucht?

Manche haben wirklich alles vergeist!
Gott hätte auch ihnen gern abgewinkt
Ein Stückchen vom Ewigkeits-Kuchen, doch
^{natürlich}
sie weigerten sich auch dann noch,
Als sie schon längst getauft waren,
Als Mündige sich hingeben
Dem Vater! Ja es gibt Scharen,
Die dann bloß Vorrechte haben
Wollten als Vorrechtsnahme nur.
So was ist Untreu, und was pür?

Die Psychiatrie, ein größter Segen!

Es ist wirklich nicht so leicht,

Wenn die Angst von dir nicht weicht,

Wenn es Krankheit ist der Psych'

Oder Resultat von Sücht'.

Manchmal kann dir auch Gott's Wort

Gas nicht richtig helfen! Dort

Wird nämlich ~~_____~~ nicht ersetzt ~~Arzt~~

~~noch~~ Klinik ~~_____~~ und Medizin!

Wenn du in Angst ~~_____~~ eingekaszt,

Braucht ^{sich} Hilfe! Das macht Sinn!

Ziel

Bist du endlich am Ziel,
Willst du nicht mehr sehr viel!
Was du willst ist schon da.
Es ist mir der Papa!
"Iouo" sein Nam,
Er ist aller Lieb' Sam'.

Am Rande wie Rehob

Bist du für „louo“ verspottet,
Denn ich für ewig ^{niemals} verrottet.
Bist du für „louo“ gar verfolgt,
Dir ewiger Segen und Glück nachfolgt.
Stößt man dich für „louo“ hinaus
Aus Gemeinden und Versammlungen,
Wird wachsen üppig dein eigenes Haus,
Du wirst von Gottes Lieb umschlungen.
Rehob lebte so ^{an dem} Stadt-Rand
Zwischen den zwei Namen sie fand
Ein Haus, das man verachtete.
Doch sie „lo“ uns achtete!
Sie wurde gar Jesu Vorfahr!

↳ Gilt's großer Lohn? Sie doch thur' war!

Religion nicht notwendig

Dass sie liebevoll sein müssen,

Sagt einigen schon Gewissen.

Das Gewissen ist dann Gesetz

Für solche und nicht ein Glaube.

Sie werden gerettet im Netz

Der Engel auch ohne Glaube!

Verworfen

Der Name, den die Säule verwarf,
Ist Same ersten Ranges! Ja mit Harfen
Man wird spielen ihm auf der ganzen Erde;
Wie einst Jesus er der erst Baustein werde!
"louo" heut ist weltweit verworfen,
Von Kirchen und Glaubensgemeinden morschen.
"louo" will man weltweit nicht hören,
Doch Gerechte tun sich daran nicht stören,
Wenn louo selbst löscht alle solch' aus
An seinem Tag des Gerichts in sein Haus.

Der Regelältteste

Aufseher in der Regel

Vergessen ganz die Regel:

Du sollst nicht herrschen, sondern

Du sollst nur dienen! Wundern

Muss man sich schon, wenn sie dann

Die Arbeit scheun, nur Ehr' wollen;

~~Fangen~~ delegieren an,

Tun nicht lieben, wie sie sollen.

Mit langem Gebet tun sie

Sich ^{her} vor! Ewig ruhn sie

Dann im Grab wegen Untreue.

Verpassen jed' Zeit der Reue!

Wie zur Zeit Nase kommen

Sie nicht hinein in die Wunden!

Wie steht man zu Iouo?

Kann man's mit Gott treiben?

Lieber man lässt's bleiben!

Kann man mit Gott spielen,

Sein Spiel mit ihm treiben?

Tut man zum "Ich" spielen?

Lieber man lässt's bleiben!

Kann man Gott verspotten?

Man wird tot wie Motten,

Die man an die Wand klatscht.

Spott man lieber nicht ratscht.

Feinde

Meine Feinde sind viele
Die zu Unrecht mich hassen.
Sie tun Anklag' aufwähle';
Sie ham nicht alle Tassen
Im Schrank und noch viel schlimmer!
Sie finden zu Gott immer.
Iouo für sie wurscht,
haben sie geistig kein Durst.

Das Paradiesbild

Löwen werden von Knaben
Geführt bald im Paradies.

An Gutem wird sich laden

Jeder dort, das ist gewiß.

Diese Story glaubt man nicht,

Wenn man ist ein Leichtgewicht

Des Glaubens und voll Zweifel!

Solche sollen Bibel schänkel

In ihr Herz hinein zum Glück

Der Liebe! Willst dann nie z'rück!

Die Z) ham abgelegt,

An solche Ding' zu glauben!

Der Teufel tats ja rauben,

Die Martinsgans
kern dran

Das Gansgericht
War kein Gedicht!
Die Gans hieß Hus.
Für ihn war's Schluß
Auf dieser Erd.
Man sich nicht'sichert
Um Gottes Willn!
Man tat ihn killn.
Rechtskommittee
Genauso "schee"
Oft ist, zu killn
Den Gottes-Willn.
Märtyrer gibts
In jeder Org!

Der Satan liebt's
Zu bereit' Sorg!

Der gute Hirt

Ja, er soll stets beten,
Ein Oberer der Herd',

○ Soll alle vertreten,
Wie Jesus auf der Erd'!

Er soll mit dem Kleinen
Leiden und auch weinen.

Seine Lieb hat Augen.

Er will immer täugen

○ Für Gottes Herzensruh (!)

Und kämpfen immerzu!

Der Ring (10
00)

Ein O-Ring

Ein U-Ring

Und ein I-Ring

Ergibt welches Ding?

Es ist der Name Gottes

Bekannt schon bei Lot's

Familie, aber

Heut kennt ihn kein Lader-

Sack, also keine Welt!

"10 00" niemand

~~10~~ Doch heute je gefällt.

Vergleich

Joel 3:5 (o.a. Zählg)

Name Ioua rettet!

Zitat Apg 2:21 Petrus

wird sein auf Jesus mißversteht

Zitat Röm 10:13 Paulus

wird sein auf Jesus mißversteht

Warum liest man in der Bibel
nichts von Jesus, daß er den
Namen Gottes benützt und
ausspricht, obwohl es doch so oft
auf den Namen Gottes hinwies?

Man muß daran denken, daß es
einen Widersacher gibt, der um
die große Macht (= impact) des
richtigen Namens Gottes weiß und
mit jenen ihm zur Verfügung stehenden
Powers gegen diesen Namen kämpft.
Im AT hatte es es mit den gemäßigten
Juden zu tun, die den Wortlaut der
Bibel so sorgfältig wie möglich bewahrten.
Mit einigen Annahmen wurde dort das
Tetragramm (= die vier hebräischen Buchstaben des Namens Gottes)

bis heute barock, so daß auch
ein Luther ruft, daß der Name ייִוָּה (= Iouo)
in die Bibel gehört.

Doch jetzt sieht die Tradition ein
(Jer. 27: 23) [←] Die Tetragrammton

wurde zwar benutzt, doch die Juden
der alten Zeit sprachen es nicht mehr

aus und sprachen anstatt dessen nur

mehr „Herr“ (= Adonai)

Die frühen Christen hatten bis

~ 380 n. Z. nur das AT als

Wort Gottes benutzt. Dazu hatten

sie Membranen der ersten Apostel

und frühe Jinge, die aber erst

in Konstantinople in Hippo

Ende des 4. Jahrhunderts von

den Kirchenvätern (godscheitliche Kirchenväter seit Nicäe 325)

zum Neuen Testament als Teil des Wortes Gottes erklärt wurden!

in all der Zeit bis Hippolyt von Rom (ca. 235 n. Z.)
drang diese Tradition des Jahu, die auch
in der Septuaginta ^(sibyllisch) manifest war um die Zeit Jesu
Jesu, in das frühe Christentum ein!

Ganz offensichtlich, also nachweisbar hatten einige
frühe Christen die Namensfrage des Jahu nicht
war den Namen Gottes betrifft reflektiert. Den
Namen mit Herr (= Kyrios) oder Gott (= Theos)
ersetzt. Deshalb finden wir auch im Neuen Testament
(Wortwahl griechisch) kein Tetragrammton.

Doch mit absoluter Sicherheit kann gesagt werden,
daß Jesus den Namen Iouo gebrauchte, weil
ein altes Dokument der damaligen Zeit existiert
(Pistis Sophia = Glaubensweisheit), das sagt zu
zwei Stellen, Jesus habe in der Öffentlichkeit den
Namen Iouo (er wird auch so in Koptisch geschrieben)
gebraucht. $\text{A} \gamma \gamma$ ^{bitte rausuchen!} ~~31~~ sagt Gott habe sich wie das Iouo

S. auch hier. Die Bauhütten des Tempels
den Name Iouo anzudeuten an allen
frühen christlichen Dokumenten ist gesichert!

Namen als „Luthers „HERR“ statt „Iouo“
(er kannte damals nur den jarchen Jehowah)

einsehen, so war dies eine böse Tradition
und nicht Gottes Wille. Dass das Name
Testament Gottes Namen negiert ist ebenso
nicht Gottes Wille, sonst würde nicht

sowohl Vater, als auch Taufpater zuerst
auf Gottes Namen hinweisen! Dann würde

nicht eine Stimme von Gott, dem Vater, am
Himmel gekommen sein, die zeigt wie sehr der

Vater diesen Namen wünscht und Jesus hätte
nicht in seinem großen hochpriesterlichen Gebet

Joh 17:6, 26 u.a. wie Bedeutung seines Namen
in der Bekenntnismechanik hervorzuheben!

**Warum überhaupt
in einer solchen Organisation
das Abendmahl einnehmen?**

**Man kann da doch nicht
bewährt sein! Man trinkt
sich doch den Tod an! Man
tritt doch auf das Blut Jesu!**

**Man ist als Gesalbter doch
verantwortlich für all' das
Schreckliche, das hier passiert,
was Geist und Wahrheit negiert.**

Siehe bitte alles, was hier auf dieser Website steht, besonders aber die verachtende Behandlung des richtigen Namens Gottes „Iouo“ und die Ermordung tausender von Babys, Kindern und natürlich auch Erwachsenen durch den Bluttransfusions-Wahn, und das Ausschließen (=Exkommunizieren) tausender unschuldiger, forschender, kritischer Brüder, denen Gott dann ein weißes Gewand geben muss (Offenbarung: Fünftes Siegel)!